

**Ja, ich melde mich an** für das Seminar „Arbeitsrecht für NPOs“

Termin \_\_\_\_\_

**Ja, ich bestelle per Nachnahme** die Seminarunterlagen zu 40 % des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

**1. TEILNEHMER/IN**  KonzipientIn  BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel \_\_\_\_\_

Aufgabenbereich / Abteilung \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**2. TEILNEHMER/IN**  KonzipientIn  BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel \_\_\_\_\_

Aufgabenbereich / Abteilung \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

**FIRMA** Beschäftigte  bis 100  100-200  über 200

Branche \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Straße, Postfach \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

HP

**TERMINE / VERANSTALTUNGORT**

**Termine** 08. November 2010  
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

13. April 2011  
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

**Uhrzeit** jeweils von 9.00-17.00 Uhr

**Gebühr** je € 420,-

inkl. Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.

**ERMÄSSIGUNGEN**

**10 %** (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

**30 %** (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens




**20 %\*** für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen

\*Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid. Ermäßigungen sind nicht addierbar!

**STORNO**

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbeitrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

**ANMELDUNG**

 (01) 713 80 24-14  (01) 713 80 24-27  office@ars.at

**INFORMATION**

**Projektorganisation:** Carina Österreicher

**Inhalt / Konzeption:** Elisabeth Binder



# Arbeitsrecht für NPOs



Absicherung bei schwierigen Grenzfragen, z.B. der Rolle der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen



Univ.-Prof. Dr. FIRLEI  
Universität Salzburg

DVR Nr.: 092/571

**08. November 2010, Wien**  
**13. April 2011, Wien**  
jeweils von 9.00-17.00 Uhr



Gesamtprogramm auf [www.ars.at](http://www.ars.at)

Von den Besten lernen.

## IHR NUTZEN

Der Non-Profit-Sektor ist ein großer und bedeutsamer Wirtschaftszweig geworden. Immer mehr gesellschaftliche Aufgaben werden hier oft unter sehr schwierigen Rahmenbedingungen bewältigt.

Das Personalmanagement wird in diesem Bereich zu Recht als besonders schwierig angesehen. Die Personalsituation ist oft angespannt, die Subventionen reichen meist nicht aus, um die Arbeitsbedingungen optimal zu gestalten. Klienten- bzw. Kundenwünsche und daher auch Qualitätsmanagement sowie berufliches Engagement spielen hier eine besondere Rolle. Nach Aussagen vieler für NPOs Verantwortlicher wird die geforderte bzw. fachlich notwendige Qualität nicht ausreichend bezahlt, die NPOs stehen unter massivem Kostendruck und die Rahmenbedingungen sind unklar. NPOs gelten auch als Vorreiter prekärer Beschäftigungsverhältnisse.

**Arbeitsrechtlich stellen sich daher für NPOs oft ganz andere und ganz spezielle Probleme. Das Seminar thematisiert wichtige arbeitsrechtliche Fragen, die für die NPOs von besonderer Bedeutung sind, und hilft auf diese Weise mit, Fehler zu vermeiden und ein modernes, motivationsförderndes Personalmanagement arbeitsrechtlich korrekt umzusetzen, aber auch Krisensituationen zu meistern.**

## WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ GeschäftsführerInnen und Vorstandsmitglieder von NPOs
- ✓ Führungspersonal in NPO-Verbänden
- ✓ Personalverantwortliche in NPOs
- ✓ Mitglieder von Betriebsräten und Personalvertretungen
- ✓ RechtsanwältInnen
- ✓ MitarbeiterInnen von Interessenvertretungen
- ✓ MitarbeiterInnen der öffentlichen Sozialverwaltung

## SEMINARINHALTE

### Arbeitsformen & Vertragsgestaltung einschl. sozialrechtlicher Fragen

- Arbeitsverträge, freie Dienstverträge, Werkverträge, arbeitnehmerähnliche Mitarbeiter
- Freiwilligenarbeit, ehrenamtliche Mitarbeiter: Absicherung des Nicht-Arbeitnehmer-Status
- Arbeitsrechtliche Stellung des Managements in NPOs
- Zu Erziehungs-, Heilungs- und Wiedereingliederungszwecken Beschäftigte
- Zulässigkeit von Kombinationen (Dienstvertrag – freier Dienstvertrag; Dienstvertrag Freiwilligenarbeit)

### Zusammenspiel von Berufsrecht und Arbeitsrecht

- Verantwortung des Arbeitgebers für die Einhaltung berufsrechtlicher Normen und Qualitätsstandards; berufsrechtliche Vorgaben als Arbeitnehmerpflicht

### Kollektive Rechtsgestaltung in NPOs

- Die Rolle von Kollektivverträgen & Betriebsvereinbarungen
- Welche Betriebsvereinbarungen sind ein Muss? Wie stark ist der Betriebsrat?

### Haftungsfragen

- Dienstnehmerhaftung bei Fehlern & Schädigungen Dritter
- Arbeitgeberhaftung bei Vernachlässigung von Schutzpflichten
- Schutz vor schwierigen Klienten
- Grenzen der Zumutbarkeit von Belastungen für die Mitarbeiter

### Arbeitszeitrecht und NPOs

- Atypische Arbeitszeiten
- Dienstpläne und Dienstplanänderungen
- Umsetzung von Flexicurity
- Die häufigsten Fehler im Arbeitszeitmanagement

### Nebenpflichten der Mitarbeiter in NPOs

- Verschwiegenheitspflichten, Loyalitätspflichten, Ansehenswahrung
- Nebenbeschäftigungen
- Anzeigepflichten
- Zuwendungen von Klienten

### Strategien bei knappen Ressourcen

- Was tun bei Subventionskürzungen?

### Typische Probleme in NPOs

- Supervision / Fort- und Weiterbildung
- Burn-out / Work-Life-Balance
- Probleme mit Belästigungen der Mitarbeiterinnen
- Suchtprobleme:
  - Prävention, Kontrolle, Sanktionen
- Leistungskontrolle und Bewertung von soft skills
- Was bringen Zielvereinbarungen?
- Frauenförderpläne und Vereinbarkeit von Beruf und Familie

## REFERENT



### Univ.-Prof. Dr. Klaus Firlel

Lehrt am Fachbereich Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht der Universität Salzburg; Autor zahlreicher arbeits- und sozialrechtlicher Publikationen; Vortragender am Universitätslehrgang Sozialmanagement für Arbeitsrecht; Koordinator des Forschungsschwerpunkts Personalmanagement und Arbeitsrecht an der Universität Salzburg; Trendforscher in den Bereichen Arbeit, Soziales, Wirtschaft und Gesundheit (Präsident der Bibliothek für Zukunftsfragen in Salzburg).